



MFZ 20 Renovierungsprofil

- Für Kunststoff- und Aluminium-Außentüren (Hauseingang, Balkon, Terrasse)
- Barrierefreie Magnet-Doppeldichtung nach dem Universal Design
- **NEU:** Mit PVC-Mittelteil als optimale thermische Trennung

MFZ 20

Montagefertige Lieferung: Kompatibel mit Dreh-/Drehkipptüren, ein- und zweiflügelig, Stulp/Festverglasung

Niveaueausgleich von Null bis 30 mm

Kein Verschleiß, keine Mechanik,
20 Jahre Garantie auf Magnetzugkraft

Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{s,w}$ bis 46 dB

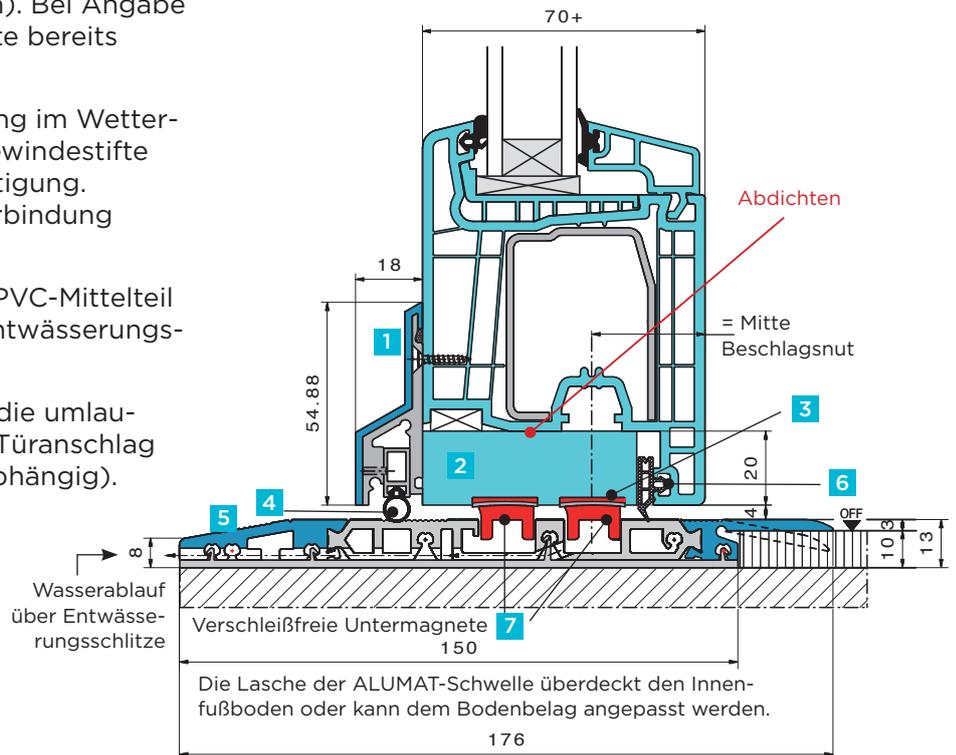
Für Pflegeheime, Seniorenresidenzen, Krankenhäuser,
Wohnheime für Menschen mit Behinderung, Kitas/Kindergärten,
Eigenheime, Wohnungsbau, Hotels

Stand April 2020 · technische Änderungen vorbehalten

- 1** Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung, Oberfläche wahlweise EV 1 silberfarbig, anthrazit RAL 7016, bronze C33, weiß 9016 oder blank.
- 2** Kunststoff-Magnetträgerprofil weiß oder anthrazit werkseitig auf Breite angepasst und auf Wunsch auf Flügelfalzmaß konfektioniert (bündig am Wetterschenkel montieren). Innenliegende Magnetführung ist identisch mit Beschlagsnut.
- 3** Obere Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und Doppelklebeband (3 x 17 mm). Bei Angabe des FFM werden die Obermagnete bereits werkseitig dauerhaft befestigt.
- 4** Verstellbare Silikon-Schleifdichtung im Wetterschenkel dichtet und reinigt, 2 Gewindestifte 5 x 6 mm zur unsichtbaren Befestigung. Dichtungsfuß mit dauerhafter Verbindung im Alu-Profil.
- 5** Alu-Bodenprofil EV1 eloxiert mit PVC-Mittelteil zur thermischen Trennung, mit Entwässerungsschlitzen.
- 6** Zusätzliche TPE-Dichtung damit die umlaufende Dichtungsebene wie beim Türanschlag wieder hergestellt wird (systemabhängig).

- 7** Zwei untere Magnet-Dichtungsprofile (9 x 15 mm), mit Nase immer nach außen zeigend einlegen.

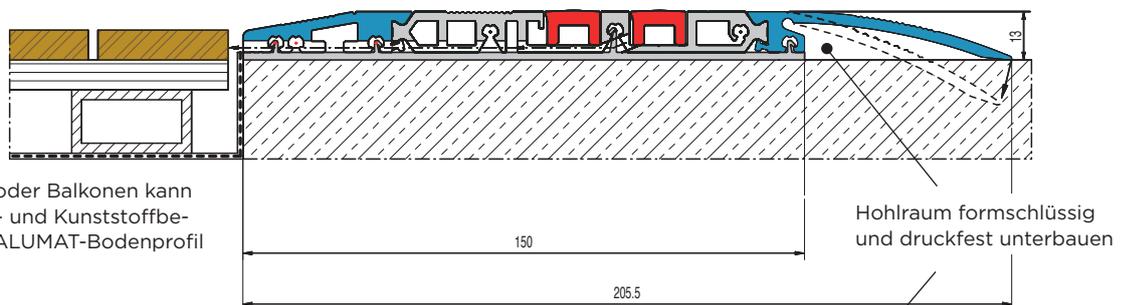
Die Magnet-Doppeldichtung wird in Fixlängen auf Blendrahmenaußenmaß geschnitten und geliefert (bis max. 6.000 mm Länge).



MFZ 20/1

Bei eingebauten Außentüren im Altbau ist die vorhandene Anschlagsschwelle zu entfernen. Die barrierefreie ALUMAT Magnet-Doppeldichtung muss im Blendrahmenfalz eingepasst und die Türe mit 4 mm Abstand zum ALUMAT-Bodenprofil entweder verlängert oder gekürzt werden.

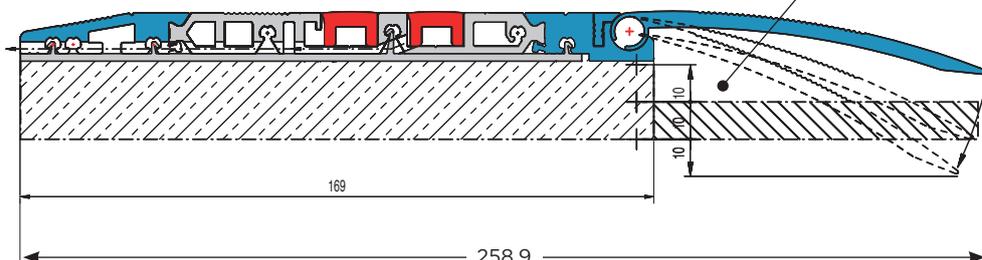
MFZ 20/2



Bei tieferliegenden Terrassen oder Balkonen kann mittels aufgeständertem Holz- und Kunststoffbelag der Niveauegleich zum ALUMAT-Bodenprofil hergestellt werden.

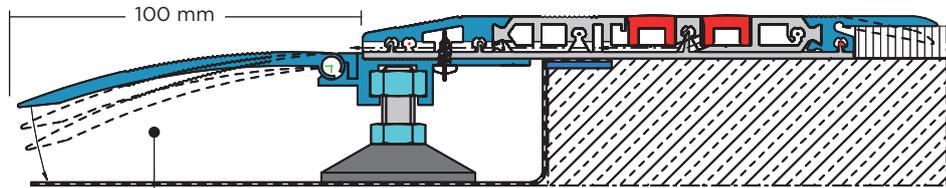
MFZ 20/3

Niveaunterschiede vom höherliegenden Terrassenbelag von 10 bis 30 mm zum inneren Bodenbelag, können mit dem anpassbaren Schrägaufbau überbrückt werden.



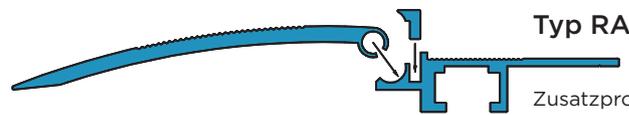
Zusatzprofile zum tieferliegenden Außenbelag

MFZ 20/1 mit TYP RA



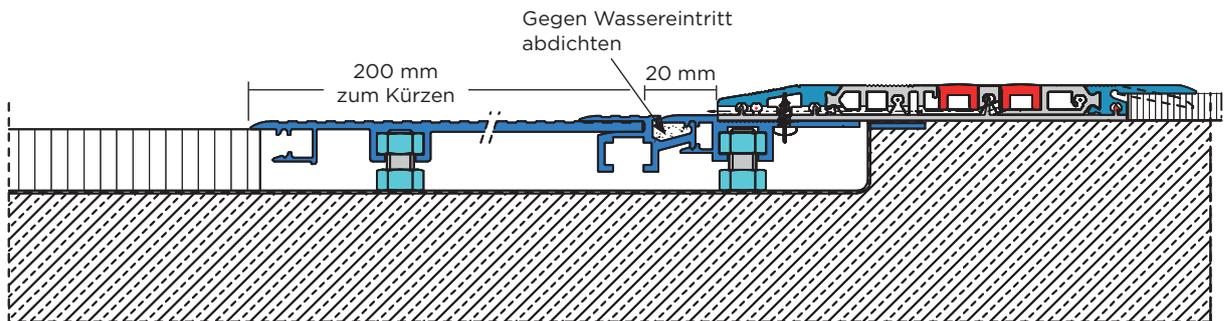
Hohlraum formschlüssig und druckfest unterbauen!

Für ca. 25-40 mm Niveauunterschied zum tieferliegenden Außenbelag mit Stellschrauben.



Zusatzprofil bei Niveauunterschied von ca. 25-40 mm

MFZ 20/1 mit Alu-Überbrückungsprofil



FLEXIBEL ANPASSBAR

Das Besondere an diesem Renovierungsprofil ist ihre extrem niedrige Einbauhöhe, die einfach direkt auf jeden Rohfußboden aufgesetzt werden kann. Die ALUMAT-Magnet-Doppeldichtung passt sich den verschiedensten Einbaubedingungen außerordentlich gut an. Unterschiedliche Fußbodenhöhen können mit diversen ALUMAT-Zusatzprofilen ausgeglichen werden.

DIE ALUMAT MAGNET-DOPPELDICHTUNGEN

bieten Sicherheit und Schutz auch im Altbau. Sie beseitigen – optimalerweise in Verbindung mit einer neuen Tür – Stolperschwellen vom Wohnbereich nach außen bei Haus-, Balkon- und Terrassentüren. Eventuell genügt auch nur der Austausch der Schwelle.



VORHER

Türschwellen stellen ein Sturzrisiko dar. Mehr als die Hälfte der Pflegeheimbewohner stürzt mindestens einmal pro Jahr. Von den zu Hause lebenden über 65-Jährigen stürzt ungefähr jeder Dritte einmal pro Jahr. (Deutsches Ärzteblatt 2005: A 2150)



NACHHER

Einen optimalen, barrierefreien Übergang erzielt man in den meisten Altbau-Situationen aus der Kombination Magnet-Doppeldichtung mit neuer Türe. Zahlreiche Zusatzprofile sorgen aber auch für flexible, auf bauliche Gegebenheiten anpassbare Lösungen.

Grundsätze des barrierefreien Bauens nach DIN 18040

- „Untere Türanschläge und -schwelen sind **nicht zulässig**. Sind sie technisch unabdingbar, dürfen sie nicht höher als 2 cm sein. Wenn der Wohnung ein Freisitz (Terrasse, Loggia oder Balkon) zugeordnet wird, muss dieser **barrierefrei nutzbar** sein. Er muss dazu von der Wohnung aus schwellenlos erreichbar sein.“

BERECHNUNG WÄRMEDURCHGANGSKOEFFIZIENT

Die barrierefreie Magnet-Doppeldichtung für die Renovierung, die einfach direkt auf den Fertigfußboden in die Dämmebene aufgesetzt werden kann, erreicht z. B. bei Fenstertüren mit Kunststoffprofilen einen U_w -Wert von $0,84 \text{ W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$ bei einem U_g -Wert von $0,60 \text{ W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$. Die KfW fordert in ihren technischen Mindestanforderungen zum „energieeffizienten Sanieren“ in den Programmen 151/152 und 430 beim Einbau von barrierefreien Balkon- und Terrassentüren lediglich einen U_w -Wert von $1,1 \text{ W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$. **Damit übertrifft ALUMAT sogar den geforderten U_w -Wert bei weitem.**

